

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	138489
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6630</b> 6632
		<b>DK5 - Name</b>	Veddel
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>370</b> 26
<b>Bearbeitung</b>	MBD	<b>Kartierung</b>	21.07.2019
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3464,7827
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**    kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	4	Flächenhaft deutliche Belastung ohne nachh. Schäden
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Zwei unterschiedlich exponierte Ufer im Bereich des Saale- und des Moldauhafens. Im Moldauhafen ist das Ufer im unteren Bereich der steilen Böschung mit einer Steinschüttung befestigt, oberhalb mit Verbundsteinen. Die Steinschüttung im Bereich des Spülsaumes wird etwa zu gleichen Teilen von Weidengebüschen und Hochstaudenfluren eingenommen. Der Bereich der Verbundsteine ist überwiegend vegetationslos, stellenweise treten Arten der ruderalen Hochstaudenfluren sowie Brombeergebüsche auf. Die Vegetation des nördlichen Abschnitts ist insgesamt lückiger und artenreicher, es kommen viele Hochstauden feuchter Standorte vor.

Im südlichen Abschnitt im Saalehafen besteht der Uferbereich nur aus einer Steinschüttung. Hier ist die Vegetation dichter, es dominieren Weidengebüsche, oder, auf höherem Gelände, Ahorn und Roter Hartriegel. Der Bestand ist durchsetzt von Hopfen.

Der Biotop wurde von der Vorkartierung übernommen, im Moldauhafen wurden die inzwischen weiter ausgebreiteten Reinbestände des Japanischen Staudenknöterichs vom Biotop abgetrennt.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FWZ	Sonstige naturnahe Flächen im Wasserwechselbereich der tidebeeinflussten Flussunterläufe (2018)		(§ 30 (2) 6.3)
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			0 %
2	FWX	Verbautes Elbufer mit naturnahen Vegetationselementen (2018)		(§ 30 (2) 1.1)

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Ufer am Moldauhafen im Bereich des Überseezentrums, Ufer am Saalehafen (Hallesches Ufer)		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Moldauhafen, Saalehafen, Hafentflächen, Brache ehemaliges Überseezentrum, Spedition am Hallesches Ufer		
<b>Rechtswert (X)</b>	567359	<b>Hochwert (Y)</b>	5931686
<b>Bezirk</b>	Hamburg-Mitte	<b>Naturraum</b>	Hamburger Hafen (Singularität) (673.02)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kleiner Grasbrook(138)	<b>Gemarkung</b>	Kleiner Grasbrook(113)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

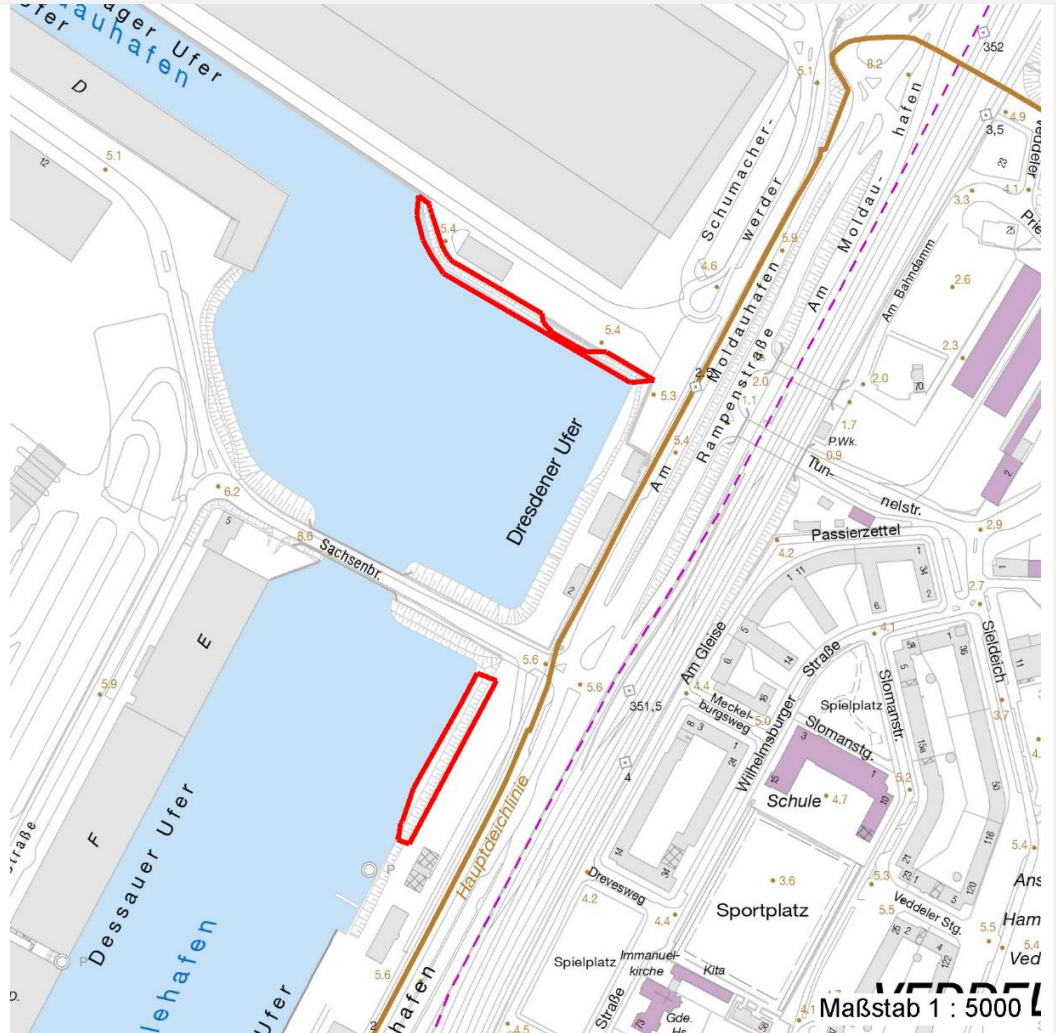
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	138489	
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6630</b>	6632
<b>Bearbeitung</b>	MBD	<b>Kopie</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Veddel
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>370</b> 26
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2			<b>Kartierung</b>	21.07.2019
				<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3464,7827
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
138489	32116	6630	30	05.08.2010	<	6632	26

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
75307	0	6630_370_210719_1.JPG	
75308	0	6630_370_210719_2.JPG	
75309	0	6630_370_210719_5.JPG	
75310	0	6630_370_210719_4.JPG	
75311	0	6630_370_210719_3.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	138489
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6630</b> 6632
		<b>DK5 - Name</b>	Veddel
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>370</b> 26
<b>Bearbeitung</b>	MBD	<b>Kartierung</b>	21.07.2019
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3464,7827
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Ufersicherungsmaßnahmen Vermüllungen (viel Treibsel und Müll, v.a. im Saalehafen)
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für den Biotopverbund (Wichtige ökologische Ausgleichsfläche) Vorkommen seltener Pflanzen Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung (Standortpotential)
Maßnahmen	1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen (Natürliche Entwicklung (Sukzession) zulassen) 1.10 - Beseitigung von Neophyten (nur bei weiterer Ausbreitung des Japanischen Staudenknöterichs im Bestand im Moldauhafen) 1.4 - Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung

## Foto

<b>Fotodatei</b>	6630_370_210719_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	6630_370_210719_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	Abschnitt im Saalehafen	<b>Bildbeschreibung</b>	Abschnitt im Saalehafen
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	138489
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6630</b> 6632
		<b>DK5 - Name</b>	Veddel
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>370</b> 26
<b>Bearbeitung</b>	MBD	<b>Kartierung</b>	21.07.2019
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3464,7827
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 6630\_370\_210719\_3.JPG  
**Bildbeschreibung** Abschnitt im Saalehafen  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 6630\_370\_210719\_4.JPG  
**Bildbeschreibung** Abschnitt im Moldauhafen  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Sonstige naturnahe Flächen im Wasserwechselbereich der tidebeeinflussten Flussunterläufe (2018)	<b>Biotoptyp</b>	FWZ
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	(§ 30 (2) 1.1), (§ 30 (2) 6.3)
<b>FFH-LRT Beschreibung</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT Entw.potential LRT</b>	kein LRT
Standort: Steinschüttung und Uferbefestigung		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	138489
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6630</b> 6632
		<b>DK5 - Name</b>	Veddel
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>370</b> 26
<b>Bearbeitung</b>	MBD	<b>Kartierung</b>	21.07.2019
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3464,7827
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	10 - zeitweise wasserüberstaut
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	steile Uferböschung
Neigung - Gelände	N6 - steil (>36%)
Ausrichtung	SW - Südwest
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	windexponiert
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	70 %
Strauchschicht	50 %
1. Krautschicht	40 %

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	6,3
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	7,1
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,9
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt verträglich)	2,8
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	1,7
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		4
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		8

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		S														
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w		B1														
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		S														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		B1														
Angelica archangelica (Echte Engelwurz)	7	z		K1														
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		K1														
Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)	7	h		S														
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		S														
Deschampsia wibeliana (Schlamm-Schmiele)	7	w		K1												3		3
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	z		K1														
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	w		K1														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		S														
Humulus lupulus (Hopfen)	7	l		K1														
Lactuca serriola (Kompaß-Lattich)	7	w		K1														
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		K1														
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		K1														

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	138489
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6630</b> 6632
		<b>DK5 - Name</b>	Veddel
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>370</b> 26
<b>Bearbeitung</b>	MBD	<b>Kartierung</b>	21.07.2019
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3464,7827
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		B1													
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	w		B1													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	l		K1													
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	z		K1													
Salix alba (Silber-Weide)	7	h		B1													
Salix fragilis (Bruch-Weide)	7	h		B2									D			D	
Salix spec. (Weide)	7	z		B2													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z		S													
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	w		K1													
Senecio aquaticus (Wasser-Greiskraut)	7	z		K1									2	3	2	V	
Solidago canadensis (Kanadische Goldrute)	7	z		K1													
Sonchus oleraceus (Kohl-Gänsedistel)	7	w		K1													
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	w		K1													
Tilia cordata (Winter-Linde)	7	w		B1													
Valeriana officinalis (Echter Baldrian)	7	w		K1										D		D	
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>3</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>2</b>
<b>Anzahl Arten</b>														<b>31</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Verbautes Elbufer mit naturnahen Vegetationselementen (2018)	<b>Biotoptyp</b>	FWX
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	(§ 30 (2) 1.1)
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	0 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein